



STADTRAT

Aktennummer  
Sitzung vom  
Ressort

1 - 302  
19. September 2013  
Tiefbau und Umwelt

## **10. Postulat Sandra Fuhrer – Bewirtschaftung von Robidog-Kästen**

---

*Der Gemeinderat ist bereit, den parlamentarischen Vorstoss in Form einer Interpellation entgegenzunehmen und erteilt Auskunft zur Bewirtschaftung von Robidog-Kästen.*

---

FDP (Sandra Fuhrer)

Eingereicht am: 21. März 2013

Weitere Unterschriften: 15

P 169/2013

### **Postulat «Bewirtschaftung von Robidog-Kästen»**

*„Der Gemeinderat wird beauftragt, zu prüfen, ob die Bewirtschaftung der Robidog-Kästen so optimiert werden kann, dass sie auch am Wochenende verwendet werden können.“*

#### *Begründung:*

*Es kommt oft vor, dass die Robidog-Kästen am Wochenende überfüllt sind oder keine Kotsäcke enthalten. Dadurch wird das Entfernen von Hundekot erschwert und führt dazu, dass vermehrt Hundekot liegen gelassen wird. Im Zuge der generellen Massnahmen gegen Littering wäre es sinnvoll, hier eine Verbesserung anzustreben.*

### **Antwort des Gemeinderates**

#### *1. Zulässigkeit des Postulats*

Das Anliegen dieses Postulats liegt nicht im Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten oder des Stadtrats (Art. 50 Stadtordnung). Der Gemeinderat ist jedoch bereit, den Prüfungsauftrag entgegenzunehmen und das Postulat gleichzeitig als erfüllt abzuschreiben.

#### *2. Allgemeine Bemerkungen*

Der Nutzen für die Allgemeinheit, der durch ein sauberes und ansehnliches Ortsbild und Naherholungsgebiet entsteht, ist offensichtlich. Insbesondere in einer touristischen Region wie die unsere, kann dieser Effekt einen wesentlichen Einfluss auf das Wohlbefinden der Gäste und somit auf die Wettbewerbsfähigkeit unserer Stadt ausüben. Der Gemeinderat lehnt jedoch einen weiteren Ausbau des Angebots ab.

In der Stadt Nidau sind heute rund 210 Hunde gemeldet und für die Entsorgung des Hundekots sind 34 Robidog-Kästen, sowie acht Robidog-Dispenser über das ganze Stadtgebiet verteilt installiert. Die Robidog-Kästen werden durch die Mitarbeiter des Bauamtes betreut. Im Rahmen der Abfalltouren werden die Robidog-Kästen kontrolliert, die

Beutel wieder nachgezogen, leere Rollen ersetzt und die Behälter geleert. Aus Kostengründen werden diese Arbeiten an den Wochenenden in reduzierter Form ausgeführt.

### 3. Funktionsweise der Robidog-Dispenser

Um ein einwandfreies Funktionieren der Robidog-Dispenser zu gewährleisten, ist es notwendig, dass die Beutel langsam und rechtwinklig zum Robidog herausgezogen werden. Leider werden die Beutel aber sehr oft schräg (einhändig) und schnell gezogen, sodass die Rolle abreisst und der nächste Hundehalter keine Robidogbeutel mehr entnehmen kann, obwohl die Rolle noch Beutel enthält.

### 4. Nachschub und überfüllte Kästen

Auf Wunsch wird jedem Hundehalter eine Rolle Robidogbeutel kostenlos abgegeben. Auch im Hundeshop an der Hauptstrasse können die Robidogbeutel kostenlos bezogen werden. Leider werden Robidog-Kästen immer wieder als Abfallbehälter verwendet, sodass für die Hundekotbeutel kein Platz mehr vorhanden ist. Bisher wurde noch kein Robidog-Kasten mit Hundekotbeutel überfüllt.

### 5. Pannenanfälligkeit Robidog-Kästen

Unsere Robidog-Kästen kommen auch langsam in die Jahre. Obwohl diese revidiert, renoviert (Sprayerien) und neu bemalt werden, bevor sie schliesslich ersetzt werden, kommt es zu mangelhaft funktionierenden Robidog-Kästen. Das Bauamt nimmt entsprechende Hinweise gerne entgegen. Neue Modelle sind heute auf dem Markt und werden von Gemeinden bereits auf ihre Praxistauglichkeit geprüft. Diese Praxistest werden aufmerksam beobachtet.

### 6. Robidog finden

Mit der Dog Toilets App<sup>1</sup> bietet Robidog die Möglichkeit, kostenlos die nächste Hundetoilette bzw. den nächsten Beutelspender schnell und einfach zu finden oder der App beizufügen.

### 7. Fazit

Die Postulantin verlangt offenbar eine intensivere Bewirtschaftung der Robidog-Kästen, damit diese auch an Wochenenden zu 100 % zur Verfügung stehen. Das lehnt der Gemeinderat ab. Die Bewirtschaftung ist ausreichend und es besteht keinen Handlungsbedarf<sup>2</sup>.

## **Antrag**

Annahme unter gleichzeitiger Abschreibung.

2560 Nidau, 20. August 2013 ut

NAMENS DES GEMEINDERATES NIDAU

Der Präsident

Der Sekretär

Adrian Kneubühler

Stephan Ochsenbein

---

<sup>1</sup> <http://www.robidog.com/app>

<sup>2</sup> siehe auch Beantwortung der Motion Schneiter Marti – Wertschätzender Umgang mit öffentlichem Raum vom 21. März 2013